



unser Jahr 2023

Diakonie 
Dresden

Wichern- Werkstätten

2023

Rückblick der Wichern-Werkstätten

Immer noch gibt es die Meinung, dass die Werkstatt eine Sackgasse ist. Wer einmal Werkstattluft geschnuppert hat, kommt nicht mehr heraus.

Im Mai 2023 befand sich die Werkstatt tatsächlich für zwei Wochen in einer Sackgasse. Wegen einer Baustelle war der Zugang nur noch von einer Seite möglich. Aber schon die Beschilderung machte klar, dass es trotz Einschränkungen einen freien Weg zur Diakonie Dresden gibt. Und auch die Wichern-Werkstätten zeigten 2023, dass der Weg in die Werkstatt keine Sackgasse ist. 2023 arbeiteten 26 Beschäftigte auf einem Arbeitsplatz außerhalb der Werkstatt und die Spülküche der Mensa in Dresden konnte ab März 2023 wieder mit einer ganzen Gruppe aus der Werkstatt besetzt werden.

Für viele Beschäftigte bleibt und ist die Werkstatt ein guter Arbeitsplatz mit interessanten Arbeiten. Goldene Gewinnkarten, wie bei *Charlie und die Schokoladenfabrik*, wurden durch die Werkstatt verpackt und Aroniabeeren werden seit 2023 in den Wichern-Werkstätten abgefüllt. Noch zu Beginn des Jahres war Corona das bestimmende Thema. Ab dem 01.03.2023 wurde das Infektionsschutzgesetz geändert. Die Masken fielen, die letzten Corona-

Tests wurden durchgeführt und die Werkstatt macht sich nach knapp drei Jahren wieder auf den Weg zur Normalität.

Bekannte und schöne Termine wie das Sommerfest, die Adventsfeier oder der Tag der offenen Tür konnten wieder ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Was besonders schön war, da 2023 ein Jubiläumsjahr für die Wichern-Werkstätten war. 30-Jähriges wurde zum Tag der offenen Tür in Freital gefeiert und auch die Betriebsstätte in Dresden feierte 2023 ihr 10-jähriges Bestehen.

Dies sind nur einige Höhepunkte aus dem letzten Jahr gewesen. In unserem kleinen Jahresrückblick finden Sie noch viele weitere schöne Augenblicke, Projekte und Entwicklungen.

Auch 2024 werden wir wieder Wege frei machen und Barrieren entfernen. Möglichkeiten schaffen und Hindernisse überwinden, damit es für alle eine uneingeschränkte Möglichkeit gibt ihren individuellen Weg zu gehen.

Herzliche Grüße

Das Team der Wichern-Werkstätten



Werkstatt leben



In der Werkstatt



Aus der Werkstatt

Werkstattrat

Betriebsversammlung

Im letzten Jahr hatten wir unsere erste Werkstattversammlung, am 17. Mai 2023 von 10 bis 11 Uhr. Heiko Schmelzer hatte die Werkstattversammlung eröffnet und stellte den Werkstattrat vor. Danach sprach er darüber, wo der Werkstattrat in den letzten Jahren beteiligt war. Danach sprach die Frauenbeauftragte Lille Mohr über ihre Aufgaben.

Dann kam Simon Beyer zu Wort und sprach von den Arbeitsunfällen in der Werkstatt, dass die Zahl der Unfälle hoch ist. Kati Bernstein vom Sozialen Dienst sprach über die begleitenden Maßnahmen, und dass diese wieder angelaufen sind. Dann konnten die Beschäftigten ihre Fragen an den Werkstattrat, Werkstattleiter und den Sozialen Dienst stellen. Das Resümee war von allen Beteiligten positiv. Wir werden jetzt jedes Jahr eine Werkstattversammlung veranstalten.



Heiko Schmelzer
Werkstattratsvorsitzender

Tag der offenen Tür

Jubiläumsfeier zum Tag der offenen Tür

2023 war ein Jubiläumsjahr für die Werkstatt. 10-jähriges Bestehen der Betriebsstätte in Dresden und 30 Jahre Wichern-Werkstätten in Freital gab es zu feiern.



Am 15.09.2023 war der Tag der offenen Tür in den Wichern-Werkstätten in Freital und das Jubiläum wurde mit diesem Tag verbunden. Zu diesem Festtag lud die Werkstatt Partnerinnen und Partner, Angehörige, Freundinnen und Freunde sowie Interessierte ein. Das Interesse war groß und viele Gäste und Gratulierende sind zum Jubiläumstag gekommen. Die Werkstatt gab Einblicke in die Arbeitsbereiche und zeigte, was in Werkstätten möglich ist. Auch gab es Zeit für interessante Gespräche.

Simon Beyer
Werkstattleiter

Außenarbeit

Arbeiten nicht in der Werkstatt

Die Außenarbeit hatte auch 2023 einen großen Stellenwert. Die Tätigkeit auf einem Außenarbeitsplatz kann als ein wichtiger Schritt bei der beruflichen Rehabilitation und bei der Inklusion auf dem ersten Arbeitsmarkt sein. Beschäftigte der Wichern-Werkstätten, die Interesse an einem Außenarbeitsplatz haben, bekommen die Möglichkeit eine Tätigkeit auf dem ersten Arbeitsmarkt zu erproben und dadurch neue Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erlangen. 2023 waren 26 Beschäftigte der Werkstatt auf einen Einzelaußenarbeitsplatz tätig. Hinzu kommt eine Gruppe von 11 Beschäftigten, welche gemeinsam mit zwei Mitarbeitenden der Wichern-Werkstätten den Betrieb der Spülküche in einer Mensa des Studentenwerkes Dresden übernehmen. Der Einsatz auf den Außenarbeitsplätzen erfolgte in unterschiedlichen Einrichtungen und Firmen der Region Freital und Dresden. Als neue Partner sind im 2023 beispielsweise das Rechnungsprüfungsamt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen, ein Landwirtschaftsbetrieb sowie das Studentenwerk Dresden hinzugekommen. Im Rechnungsprüfungsamt der Landeskirche ist eine Beschäftigte der Wichern-Werkstätten im Sekretariat eingesetzt. Sie übernimmt viele Bereiche der Büroorganisation und stellt eine große Unterstützung für das Prüfungsamt dar. Wie alle Beschäftigten auf Außenarbeitsplätzen werden sie als Mitarbeitende sowie Kolleginnen und Kollegen geschätzt. Der Jobcoach der Wichern-Werkstätten kooperiert in seiner Arbeit eng mit dem Integrationsfachdienst und gemeinsam sollen aus den Außenarbeitsplätzen Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt gestaltet werden. Auch im Jahr 2024 werden die Außenarbeitsplätze wieder im Fokus stehen, sodass auch im Jahr 2024 neue und interessante Einsatzmöglichkeiten hinzukommen werden.



Sven Altermann
Jobcoach

Förder- und Betreuungsbereich

Eismärchen

Zum Abschluss des Jahresprojektes 2023 „Farben der Welt“ besuchten wir am 12.12.2023 das Eismärchen „Die Schöne und das Biest“. 100 kleine und große Sportlerinnen und Sportler verzauberten uns mit ihren farbenfrohen Bühnenoutfits. Ein Erzähler und diverse Requisiten ließen uns in die Märchenwelt eintauchen und mit allen Sinnen erleben. Die Rose in dem Märchen stellt die zerbrechliche Existenz der Natur da. Es sagt uns, dass wir das Leben und die Liebe, die man täglich gibt und empfängt, genießen sollte. Diese Wortlaute finden wir auch in der Jahreslosung 2024 wieder. „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“.



Maria Sändig

Mitarbeiterin im Gruppendienst FBB

Das rote Paket

Zur diesjährigen Adventsfeier, passend zum Nikolaustag am 06.12.2023, haben wir uns



im Kulturhaus Freital in Kooperation mit den Landesbühnen Sachsen das Figurentheaterstück „Das rote Paket“ angesehen. In dieser fantasievollen Erzählung ging es ums Schenken, um ein Paket, welches man nicht öffnen darf, weil sonst verloren geht, was drin ist. Überall da, wo es war, hinterließ es strahlende Augen.

Im Anschluss an die Veranstaltung haben wir in der Werkstatt Mittag gegessen und dann den Tag in den einzelnen Gruppen mit Stollen, Punsch, weihnachtlichen Basteleien, Spielen, Filmen etc. ausklingen lassen.

Karin Hartmann

Mitarbeiterin Sozialer Dienst

Arbeitsschutz

„Die Autobahn“ spendet

Die Autobahnmeisterei in Dresden musste ihre Lagerbestände der Arbeitskleidung auflösen. Neue Sicherheitsbestimmungen und ein neues Logo waren der Grund. Die Werkstatt wurde angesprochen ob es Bedarf gibt und wir Verwendung dafür hätten. Ein kurzfristiger Besuch bei der Autobahnmeisterei in Dresden-Hellerau wurde vereinbart. In Hellerau wird das breite Spektrum an Arbeitskleidung von Helmen über Hosen bis hin zu Schnitenschutzschuhen für alle Autobahnmeistereien in Sachsen gelagert. Die Aufgaben sind vielseitig und für alle Bedarfe muss der Arbeitsschutz gewährleistet sein. Auch in der Werkstatt ist der Arbeitsschutz ein äußerst wichtiges Thema und in vielen Bereichen ist eine persönliche Schutzausrüstung notwendig. Deswegen war die Werkstatt froh und dankbar für die Spende der Autobahnmeisterei.

Simon Beyer

Werkstattleiter



Aroniabeeren in Dresden

Auf die Betriebsstätte 3 in Dresden kam im Juni 2023 eine neue und interessante Herausforderung zu - die Abfüllung von Aroniabeeren für die Dresdner Firma Aronia Original. Herausforderung deswegen, weil in der Betriebsstätte in Dresden bisher mit Elektroteilen, Notebooks und anderen Bauteilen gearbeitet wurde. Und jetzt also der Lebensmittelbereich. dafür mussten natürlich einige Anpassungen realisiert werden, wobei das Hauptaugenmerk auf der Einhaltung der für diesen Bereich geltenden Hygieneregeln lag. Die Werkstatt wurde deshalb entsprechend umgestaltet und in Abfüllung, Verpackung sowie Warenein- / Warenausgang unterteilt. Gleichzeitig wurde auf einfach zu reinigende Arbeitsplätze geachtet. Nach dem der Arbeitsbereich umgestaltet wurde, erfüllten die Räumlichkeiten der BS 3 die Anforderungen in Sachen Hygiene sowie Bio zertifizierten Lebensmitteln und wurden von den jeweiligen Institutionen abgenommen. Damit konnte die Arbeit nun endlich starten.



Der Umgang mit der Firma Aronia Original gestaltete sich von Anfang an freundlich, unkompliziert und professionell. Das motiviert die Beschäftigten der BS 3 sehr und sorgt damit für eine hohe Kundenzufriedenheit.

Tino Bär

Mitarbeiter im Gruppendienst

Produktion 2023

Vielfältige Arbeiten in der Werkstatt

Im Jahr 2023 konnten neben den bekannten Produkten unserer Stammkundschaft auch wieder einige neue interessante Aufgaben in der Werkstatt durchgeführt werden. Für die Firma Warner Bros. International Enterprises wurde Schokolade mit der Besonderheit verpackt, dass einigen ausgewählten Päckchen „goldene Lose“ für eine firmeninterne Verlosung beigelegt und diese in mehrere Länder Europas versendet wurden. Mit der Firma Watttron startete eine Zusammenarbeit, bei der in einem ersten Schritt Kabelkonfektionsarbeiten in kleineren Stückzahlen sowie die Fertigung von Transportbehältnissen ausgeführt wurden. In Zusammenarbeit mit der Firma Kiwigelb aus Dresden werden Kabelbäume für die Beleuchtung von Oldtimerfahrzeugen hergestellt. Mit der Abfüllung von Aroniabeeren betreten wir 2023 in der Betriebsstätte Dresden absolutes Neuland und konnten den Bereich um eine spannende Aufgabe erweitern. Der diesjährige 48-Stunden-Pokal, ein aus Holz gestalteter Schriftzug des Logos, wurde zum wiederholten Male bei uns entworfen und durch Tischlerei und Berufsbildungsbereich in die Praxis umgesetzt. Bei der Drähtchenmontage für die Firma HTT Group Dresden wird ein Draht von 0,3 mm Durchmesser in eine Ummantelung einführt und am Ende verzinkt, eine Tätigkeit, welche viel Fingerspitzengefühl erfordert und vom Bereich mechanische Fertigung übernommen wurde.



Torsten Goldmann

Produktionsleiter

Schichtwechsel

Arbeitsplatztausch für einen Tag

Auch im Jahr 2023 gab es für Menschen mit und ohne Behinderungen deutschlandweit die Möglichkeit, ihren Arbeitsplatz zu tauschen und so die jeweils andere Arbeitswelt kennenzulernen.



Es beteiligten sich ca. 240 Werkstätten mit mehr als 1.550 Werkstattbeschäftigten sowie über 1.000 Mitarbeitende aus Unternehmen des 1. Arbeitsmarktes.

Unter anderem fand der Austausch mit Handwerksbetrieben, Supermärkten, öffentlichen Verwaltungen, Einrichtungen aus dem Gesundheitswesen und auch Ministerien statt.

Beim Aktionstag „Schichtwechsel“ sollen Barrieren und Klischeemeinungen über die Werkstatttätigkeit ausgeräumt werden.

Wir als Wichern-Werkstätten konnten uns an diesem Aktionstag beteiligen. Der Beschäftigte Julian Weber konnte für einen Tag einige Bereiche des Johanniter -Unfall-Hilfe e.V. (Regionalverband Dresden) kennenlernen.

Ein Mitarbeiter des Unternehmens gab Einblicke in das Katastrophenschutz-Zentrum in Heidenau, eine Rettungswache, eine Kita und ein Pflegeheim.

In den Wichern-Werkstätten arbeitet Herr Weber eigentlich in einem Bereich für Montagearbeiten und Lebensmittelabfüllung. Die Eindrücke zu anderen Tätigkeitsfeldern waren eine schöne Erfahrung für ihn.

Über viele Jahre ist der Johanniter -Unfall -Hilfe e.V. (Regionalverband Dresden), einer unserer wichtigen Partner zur Durchführung der Fahrdienste für mobilitätseingeschränkte Beschäftigte.

Ulli Börner

Mitarbeiter Verwaltung



Wichern-Werkstätten

Werkstatt für Menschen mit Behinderung

Otto-Dix-Straße 5

01705 Freital

Kontakt

Tel. 0351 64 88 531

Fax 0351 64 88 541

wichern.werkstaetten@diakonie-dresden.de

www.diakonie-dresden.de



Außenarbeitsgruppe

Integrative Arbeitsplätze im Studentenwerk

Im Studentenwerk der Mensa Matrix werden täglich bis zu 1.300 Portionen Essen frisch zubereitet und vor Ort ausgegeben.

Ebenso viel Geschirr muss anschließend zurückgeholt, sortiert und gereinigt werden.

Diese Aufgabe übernimmt das Spülküchenteam der Wichern-Werkstätten für das Studentenwerk.

Zur täglichen Identifikation mit der Arbeit ist auch das Zusammenspiel aus dem Küchenteam der Mensa-Matrix und allen Verantwortlichen aus dem Studentenwerk Dresden nötig.

Dies gelingt sehr gut, da alle Beteiligten offen und verständnisvoll miteinander umgehen und das Wort INKLUSION täglich in der Realität gelebt wird.

Das Team der Außenarbeitsgruppe ist sehr stolz auf seine Arbeit, die genauso abläuft wie in jedem anderen Spülküchenbetrieb in der freien Wirtschaft.

Daniel Raschke

Mitarbeiter im Gruppendienst



Berufsbildungsbereich (BBB)

Bildungsfahrt ins Kloster St. Marienstern

Aufgeregt trafen wir uns, 17 Teilnehmende und 2 Mitarbeitende des BBB am 24. Oktober 2023 am Bahnhof Freital-Deuben. Mit Zug und Bus ging es nach Panschwitz-Kuckau. Zuerst besichtigten wir die dortige Werkstatt in einem ehemaligen Vierseitenhof des Klosters. Sie



konfektionieren auch Hefter. Es gibt eine Ton-Werkstatt, Kerzengießerei und eine Gala-Bereich die den Wald des Klosters bewirtschaftet und für die Holzheizung zuarbeitet. Anschließend gingen wir zum Kloster und konnten an einer Messe der Zisterzienserinnen teilnehmen. Mittagessen gab es in der Klosterbäckerei, die ebenfalls von der Werkstatt betrieben wird. Wir bezogen die Zweibettzimmer im 777 Jahre alten Kloster und staunten, wie modern diese waren. Im Gemeinschaftsraum aßen wir Pizza zu Abend und saßen lange zusammen, redeten und spielten gemeinsam. Ein leckeres Frühstück gab es in der Förderschule, von den Nonnen zubereitet. Die Besichtigung der Schatzkammer mit Kostbarkeiten aus der Vergangenheit war ein toller Abschluss.

Sabine Buttgerit

Leitung BBB